

Erläuterungen zur Patienten-Übersicht GKV

TP / VT Grundständig (inkl. KJG + FAM-PSY5)

Die Patienten-Übersicht GKV ist eine Auflistung all Ihrer gesetzlich versicherten Patienten, für die Sie im abzurechnenden Quartal Leistungen erbracht haben (auch, wenn es sich nicht um Sitzungen handelt) und ist außerdem als Übersicht über die geleisteten und abgerechneten Therapiestunden gedacht. (Privatpatienten und Selbstzahler werden hier nicht aufgeführt, da sie nicht über die gesetzlichen Krankenkassen abgerechnet werden.)

Die Krankenkassen übernehmen während Ihrer Ausbildung die Kosten für maximal 800 Behandlungsstunden. Dies schließt auch die Probatorik, die biografische Anamnese und die Bezugspersonenstunden ein. Den 800 Stunden werden auch die geleisteten Privat- und Selbstzahlerstunden zugerechnet.

Bei Beendigung Ihrer Ausbildung (bestandene schriftliche und mündliche Prüfung), müssen Sie alle Behandlungen abgeschlossen haben, denn die Abrechnung über die Psychotherapeutische Ambulanz endet dann. Die Kassen sind zu keiner Kostenübernahme mehr verpflichtet und tun sich im Allgemeinen mit Sonderregelungen schwer!

Diese Übersicht soll Ihnen also u. a. bei der Planung helfen und verhindern, dass Sie das Stundenkontingent versehentlich überschreiten.

Patienten, deren Behandlung noch nicht abgeschlossen ist, müssen von Ihnen **rechtzeitig** auf einen Therapeutenwechsel vorbereitet und die Formalitäten hierzu erledigt werden.

Setzen Sie sich hierzu bitte mit der zuständigen Ambulanzleiterin und der Ambulanzmitarbeiterin Frau Chélard in Verbindung.

Für Fälle, die Sie im Rahmen der KiJu-Zusatzausbildung behandeln, ist kein Therapeutenwechsel vorgesehen. Die Kassenärztliche Vereinigung fordert hier abgeschlossene Behandlungen.

AUSFÜLLHILFE:

Im oberen Bereich der Patienten-Übersicht tragen Sie bitte ein:

- Ihren Namen und Vornamen
- das abzurechnende Quartal mit Jahresangabe
- Datum Ihres Ausbildungsbeginns
- Datum Ihrer Zwischenprüfung

In die Tabelle der Patienten-Übersicht tragen Sie bitte ein:

- Namen und Vornamen des Patienten
- Geburtsdatum des Patienten
- Name des Supervisors
- Probatorische Sitzungen, die in dem abzurechnenden Quartal stattfanden
- Biografische Anamnesen, die in dem abzurechnenden Quartal stattfanden
- Bewilligte Sitzungen, die in dem abzurechnenden Quartal stattfanden
- Gesprächsleistungen, die in dem abzurechnenden Quartal stattfanden (nur eintragen, wenn es einen persönlichen Kontakt mit Raumbuchung gab)
- Expositionen, die in dem abzurechnenden Quartal außerhalb der Ambulanz-Räumlichkeiten stattfanden.

Die einmal festgesetzte Patienten-Reihenfolge behalten Sie bitte für die Folge quartale bei. Das erhöht die Übersichtlichkeit bei der Abrechnung. Bereits abgeschlossene Patienten nehmen Sie bitte aus der Liste heraus, pausierende Patienten bleiben stehen.

Unten in die Tabelle in die 4 Felder hinter dem Feld „Übertrag Vor-Quartal“ tragen Sie bitte die entsprechenden Werte aus dem Vor-Quartal ein. Diese entnehmen Sie den Feldern „aktueller Stand (=Übertrag für das nächste Quartal)“. Dieser Eintrag ist nötig, damit die Excel-Funktionen Ihren neuen Stundenstand errechnen können.

Für die Gruppenzusatzqualifikation und die Zusatzqualifikation Kinder- und Jugendlichen-psychotherapie gibt es gesonderte GKV's, deren Überträge unten im Feld „aktueller Stand Gruppe-Zusatz“ bzw. „aktueller Stand KiJu-Zusatz“ vermerkt werden.

Sollten Sie sich dafür entscheiden eine der Zusatzqualifikationen während Ihrer Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten zu beginnen, so wenden Sie sich bitte an die Ambulanzmitarbeiterin Frau Chélar, die Ihnen die gesonderte KiJu- bzw. Gruppen-GKV zusenden wird.

**Bitte unterschreiben Sie die Patienten-Übersicht GKV unten rechts.
Damit erklären Sie, die aufgeführten Leistungen persönlich erbracht zu haben.**

AUSFÜLLHILFE / INFOS BEI BESONDERHEITEN:

Sachverhalt: **Der Supervisor des Patienten wurde während des Quartals gewechselt.**

Was tun? Vermerken Sie bitte nur den aktuellen Supervisor.

Sachverhalt: **Das Vorgespräch hat in Ihrem abzurechnenden Quartal stattgefunden.**

Was tun? Das Vorgespräch durch die Ambulanzleitung wird in der Patienten-Übersicht GKV **nicht** eingetragen, da Sie es sonst Ihrem Stundenkontingent zurechnen. Auf dem Abrechnungsschein vermerken Sie es jedoch bitte.

Ausnahme: Das Vorgespräch hat institutsfremd stattgefunden, in diesem Fall vermerken Sie es nicht auf dem Abrechnungsschein!!